

# Katholisches Magazin für Kirche und Kultur

- [Startseite](#)
- [Gebete](#)
  - [Gebet für den Heiligen Vater](#)
  - [Gebetsmeinungen des Heiligen Vaters](#)
  - [Gebet für unseren Bischof](#)
  - [Allgemeines Gebet – oratio communis](#)
  - [Gebet für die Bekehrung Deutschlands](#)
  - [Kreuzweg für die Ungeborenen](#)
  - [Gruß an Maria](#)
  - [Tägliche Gewissenserforschung](#)
- [Nachrichten](#)
- [Hintergrund](#)
- [Dokumentation](#)
- [Forum](#)
- [Interviews](#)
- [Termine](#)
- [Videos](#)
- [Generalaudienz/ Katechese](#)

[Startseite](#) » - [Nachrichten](#) » Eine Tiara für Papst Benedikt XVI. – Geschenk von Katholiken und Orthodoxen

## Eine Tiara für Papst Benedikt XVI. – Geschenk von Katholiken und Orthodoxen



(Vatikan) Bei der Generalaudienz vom 25. Mai 2011 wurde Papst Benedikt XVI. eine kostbare Tiara geschenkt. Das Geschenk wurde von katholischen und orthodoxen Christen gemeinsam dem Heiligen Vater überbracht.

Die Initiative geht vom katholischen deutschen Unternehmer Dieter Philippi aus, der ein großer Verehrer des „Petrus“ ist und sich in besonderer Weise der Einheit der Christen verpflichtet fühlt.

Die wertvolle Tiara wurde in Sofia, der Hauptstadt Bulgariens von orthodoxen Christen angefertigt. Eine Delegation von römisch-katholischen und bulgarisch-orthodoxen Christen, die sich auf Pilgerfahrt in Rom befanden, überreichte Papst Benedikt XVI. im Namen der Einheit der Christen die Nachbildung jener besonderen Kopfbedeckung, die nur das Papsttum kennt.

Die Botschaft der Geste: Die Tiara ist kein trennendes Symbol, sondern Ausdruck der Einheit der Christen. Die Tiara ist Ausdruck des Primats des Bischofs von Rom, aber auch Symbol der Autorität des Petrus in der Bewahrung des vollständigen Glaubensschatzes der von Christus gestifteten Kirche und des Hirtenamtes für die Christenheit. Auf Petrus dem Felsen ist die Kirche erbaut.

Historisch geht die Kopfbedeckung des Papstes mindestens auf das 9. Jahrhundert zurück. Unter Papst Benedikt XII. war 1342 die Entwicklung zur dreikronigen Tiara abgeschlossen. 1963 wurde mit Papst Paul VI. der bisher letzte Papst bei der Besteigung der Kathedra Petri mit der Tiara gekrönt. Papst Benedikt XVI. ersetzte sie im päpstlichen Wappen, in dem sie noch Johannes Paul II. führte, durch eine dreigliederte Mitra. Die Mitra als bischöfliche Kopfbedeckung für die Liturgie bildete die Grundlage der Tiara.

Die Tiara als Symbol der päpstlichen Autorität ist weiterhin Teil der hoheitlichen Staatssymbole des Heiligen Stuhls als souveräner und international anerkannter Staat. Am 29. Juni, dem Fest des heiligen Petrus wird die Bronzestatue des ersten Apostelfürsten im Petersdom mit einer Tiara gekrönt.

Für die drei Kronen der Tiara gibt es unterschiedliche Interpretationen. Während der Krönung wurden folgende Worte gesprochen:

*Accipe thiaram tribus coronis ornatam, et scias te esse Patrem Principum et Regum, Rectorem Orbis, in terra Vicarium Salvatoris Nostri Jesu Christi, cui est honor et gloria in saecula saeculorum.*

Empfänge die mit drei Kronen gezierte Tiara und wisse, daß Du der Vater der Fürsten und Könige bist, der Weltenlenker und Vikar unseres Herrn Jesus Christus auf Erden, dem allein Ehre und Ruhm gehören von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Die drei Kronen werden auch mit der dreifachen Autorität des Papstes in Zusammenhang gebracht: seinem universalen Hirtenamt, seiner kirchlichen Jurisdiktion und seiner weltlichen Macht. Eine andere Interpretation sieht darin die drei Aufgaben des Papstes als Priester, als Prophet und Lehrmeister und als König, wie es Johannes Paul II. bei seiner Amtseinführung andeutete.

Kardinal Andrea Cordero Lanza di Montezemolo, der das Wappen Papst Benedikts XVI. entwarf, interpretierte die drei Kronen der Tiara als Ausdruck des der heiligen Ordnung, der päpstlichen Jurisdiktion und seines Lehramtes.

(Messa in latino/Giuseppe Nardi, Bild: Orbis Catholicus)

Like

Veröffentlicht am 26. Mai 2011 | in [- Nachrichten](#) | [Artikel drucken](#)



Instruktion Universae Ecclesiae  
Vier Fragen, es antworten ...



**Gefunden**

[Stoppt die Wiener Western Messe](#)

[Versager Männer beim Abbruch einer Schwangerschaft](#)

["Der zölibatäre Priester als auratische Figur" - Matthias Matussek provoziert mit seinem Bekenntnis zum traditionellen Katholizismus](#)

[Newman-Rundbrief 2011](#)

[10 Ratschläge für koptische Mädchen](#)

[Lügt die Priesterbruderschaft?](#)

[400 Helden im Unglücksreaktor](#)

[Die Macht der Buchhalter - Zerstörung des Katholischen \[PDF\]](#)

[Dossier: Christenverfolgung. Der Exodus](#)

[Über den Priesterzölibat](#)

[Demokratie und Islam](#)



## **Vor einem Jahr ...**

- [Weltweite Erhebung zur Umsetzung von Summorum Pontificum – Post für den Vatikan](#)
- [US-Druck auf Kenia für Abtreibungsfreigabe – Joe Biden bietet Geld für Tötung ungeborener Kinder](#)

## **Vor zwei Jahren ...**

- [Vom Paulusjahr zum Priesterjahr - IGFM erinnert an weltweit verfolgte und inhaftierte Geistliche](#)
- [Neue Web-Seite zum Priesterjahr](#)

Suchen  

## **Service**

- [Impressum](#)
- [Kodex](#)
- [Werbemöglichkeiten](#)
- [Katholisches per E-Mail](#)

## **Web-Links**

- [Anmus Sacerdotalis](#)
- [Biblia Clerus](#)
- [Codex Sinaiticus](#)
- [Documenta Latina](#)
- [exsultet.net](#)
- [Fast alles zur alten Messe](#)
- [Schmaus: Der Glaube der Kirche \(Zweite, wesentlich veränderte Auflage\) \[Onlineversion\]](#)
- [SINFONIA SACRA](#)
- [Vatikan auf YouTube](#)

## Über uns

*Katholisches* ist ein unabhängiges Internetmagazin für Kirche und Kultur, das über Geschehnisse in der Kirche berichtet und gesellschaftliche und politische Ereignisse aus dem katholischen Blickwinkel betrachtet. Katholisches wird von der ganzen Welt aus aufgerufen. Schwerpunktländer sind: Deutschland, Amerika, Vatikanstadt, Schweiz, Belgien und Österreich. [weiter... »](#)